

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 3 (Lindenthal)	01.02.2016

Kreuzung Dürener Straße/Stadtwaldgürtel/Lindenthalgürtel hier: Anfrage der SPD-Fraktion der BV 3 in der Sitzung am 31.08.2015, TOP 7.2.6

„Die Bezirksvertretung hatte die Verwaltung auf ihrer Sitzung am 03.11.2014 einstimmig beauftragt, dass der bereits im Jahr 2011 beschlossene Umbau der Straßenkreuzung Dürener Straße/Stadtwaldgürtel/Lindenthalgürtel unverzüglich eingeleitet wird. Für den Fall eines weiteren Planungsbedarfs sollten dabei zur Verbesserung der Verkehrssicherheit zumindest einzelne Umbaumaßnahmen, wie die Entschärfung der Rechtsabbiegespur, zeitlich vorgezogen werden. Die Verwaltung hatte daraufhin in der Sitzung am 03.11.2014 die Zusage gegeben, dass der Umbau der Kreuzung im Jahr 2015 erfolgen soll. Auf eine Anfrage der CDU-Fraktion in der Sitzung Bezirksvertretung am 02.02.2015 antwortete die Verwaltung nunmehr, dass der Baubeginn voraussichtlich erst im Sommer 2016 erfolgen wird. Wir bitten um Auskunft über die Gründe der erneuten Verzögerung. Zudem bitten wir um Auskunft darüber, warum zumindest die im Beschluss der Bezirksvertretung vom 03.11.2014 enthaltene Vorziehung einzelner Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssicherheit bisher nicht erfolgt ist.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Bevor eine große Maßnahme von der Planung an die Bauausführung übergeben wird, holt die Planungsabteilung den Baubeschluss ein. Bestandteil des Baubeschlusses ist das Testat des Rechnungsprüfungsamtes zur Kostenberechnung. Die vorbereitenden Arbeiten zum Baubeschluss (Erstellung Kostenberechnung) und die Prüfungszeit waren mit dem Einreichen des Baubeschlusses abgeschlossen.

Damit die erforderliche Ummarkierung zur Sperrung des freilaufenden Rechtsabbiegers durchgeführt werden kann, muss im Bereich der vorhandenen Sperrfläche eine neue Fahrbahndecke aufgebracht werden. Da die Gesamtkosten der Sperrung des freilaufenden Rechtsabbiegers sich auf ca. 20.000,00 € belaufen, mussten die Arbeiten ausgeschrieben werden. Die Maßnahme wurde am 02.12.2015 vergeben.